

19.12.2010

Wohnungsbrand an der Bahnstraße: Bewohnerin verletzt, zwei Katzen kommen ums Leben

bra. **Haan** – Bei einem Wohnungsbrand in einem Wohn- und Geschäftshaus an der Bahnstraße in Gruiten sind heute eine Bewohnerin verletzt und zwei Katzen getötet worden. Die Feuerwehr war um 12.01 Uhr alarmiert worden und rückte mit insgesamt 35 Kräften und sieben Fahrzeugen aus.

Das Feuer war in einer Souterrainwohnung des Mehrfamilienhauses ausgebrochen. Während die verletzte Bewohnerin wegen des Verdachts auf eine Rauchgasvergiftung vom Notarzt aus Mettmann behandelt wurde, löschten zwei Atemschutztrupps die Flammen mit C-Rohren.

Die betroffene Wohnung ist zurzeit nicht mehr bewohnbar. Die übrigen Bewohner hatten nach Ausbruch des Feuers ihre Wohnungen bereits verlassen. Diese können nach Abschluss des Einsatzes zwar prinzipiell wieder bezogen werden, allerdings ist die Elektrik durch den Brand beschädigt worden, so dass zurzeit keine Stromversorgung des mit Nachtspeicheröfen beheizten Hauses gegeben ist.

Die Feuerwehr Haan, die durch den Notarzt aus Mettmann und einen Rettungswagen aus Erkrath unterstützt wurde, ist zurzeit noch im Einsatz. Vermutlich wird dieser gegen 14.30 Uhr abgeschlossen sein. *



**FEUERWEHR
HAANPRESSE**

Ihr Ansprechpartner:
Stadtbrandinspektor Mirko Braunheim
Freiwillige Feuerwehr Haan
Nordstraße 25
42781 Haan
Telefon (0 21 29) 9 11-5 00
Telefax (0 21 29) 9 11-5 26
Mobiltelefon (01 63) 3 23 49 99
E-Mail: pressestelle@feuerwehr-haan.de